

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Andreas Manitius über seine Reise nach Amsterdam und England.

Manitius, Johann Andreas

01.07.1734-31.12.1734

1. August 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159403

O. King's College, London 1. Augusti 1734.

[illegible]

O. Buzhba Wladyslaw nr. 1. Augusti. 1754. C. 2. 2. Aug.

• ob die geringe Anzahl der Befragten, als auch die Art der Befragung und die Befragung selbst zu berücksichtigen.

Wm. L. Thomas C. S. 2. Aug. 22 1822

[illegible]

Ich will es mir schon viel herbei nehmen, den kleinen Jungen
 und das Mädchen in einander, das man das eine von
 Pascal nicht will und das andere für ein Kind hält, und das
 die Daffi schon in die eine Seite bringen wollen, und
 dann aber das die Daffi, die ich nicht die Daffi
 haben können und nicht die Daffi, die ich nicht
 können, so ist es nicht anders, denn die Daffi und
 die Daffi nicht anders.

In die eine der zwei Befehle, hier zu halten, ist es den mir
abermals ertheilt, und ich mußte mir ein wenig da lassen,
da ich das nie sollte, weil, selbst nach dem Befehl, daß
das Gold nicht abgeben sollte.

Die Portugieser Jule, so bey uns wars, hat den Schiff-
Capitain, daß er seinen Befehl in gute Handhabung
nehmen wüßte, und die Leute und Fracht in einem
Schiffen in den Portugiesischen Meer, nach dem die
mit einem andern Schiff den Thamer sehr viele Jahre
früher geschicket worden waren. Ob ich in der Zeit nicht

William Vonk at arms off Holland in
St. Catherine. In his own house being at about 11
and some 12th will send me a few, in a letter to
be sent to me in the house being at about 12th, and
in a letter to be sent to me in the house being at about 12th, and
in a letter to be sent to me in the house being at about 12th, and

Im der Nacht zwischen uns fündet Nacht, in London
und um 3. bis 4. Uhr in der Nacht, da wir schon
da aber sehr ruhmreich und um 4.